

Antrag Nr. 25-I-30-0010

Vorstand

Betreff:

Namensänderung und Stimmrecht bei der Stadtverordnetenversammlung des Ausländerbeirats

Antragstext:

Antrag des Vorstands:

Der Ausländerbeirat bittet den Ausschuss für Soziales, Integration, Wohnen, Kinder und Familie zu folgendem Beschluss:

Der Ausländerbeirat wird künftig einen neuen, zeitgemäßen Namen erhalten, der im Rahmen eines Bürgerbeteiligungsprozesses gemeinsam mit der Stadtgesellschaft entwickelt und beschlossen wird. Gleichzeitig fordert der Ausländerbeirat, in der Stadtverordnetenversammlung ein Stimmrecht zu erhalten.

Begründung

Die bisherige Bezeichnung „Ausländerbeirat“ entspricht nicht mehr den gesellschaftlichen Realitäten einer vielfältigen Stadt wie Wiesbaden und wirkt ausgrenzend. Eine breite Beteiligung der Bevölkerung an der Namensfindung schafft Transparenz, stärkt die Identifikation und fördert die Akzeptanz des Gremiums.

Darüber hinaus ist der Ausländerbeirat das einzige direkt gewählte Vertretungsorgan für Menschen mit Drittstaatsangehörigkeit in Wiesbaden und verfügt damit über eine klare demokratische Legitimation. Die Einführung eines Stimmrechts wäre ein notwendiger Schritt, um ihre politische Teilhabe zu stärken und die kommunale Demokratie zukunftsfähig weiterzuentwickeln.

Wiesbaden, 21.08.2025